

Paddelpost

Mitteilungsblatt des Kanu-Clubs Steinhuder Meer e.V.
2 / 2023

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am 09. 02. 2024 um 19:00 Uhr in Wunstorf
Hotel Wehrmann-Blume, Kohlenfelder Str. 86

Liebe Mitglieder,

zu unserer Mitgliederversammlung möchten wir Euch herzlich einladen.
Seid rechtzeitig vor Ort, damit wir gemeinsam vor der Versammlung essen können.
Zwei Jahre sind seit der letzten Vorstandswahl schon wieder vergangen, so dass
Neuwahlen des gesamten Vorstandes vorzunehmen sind.
Wir Wünschen uns eine rege Teilnahme und freuen uns auf Euch.
Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung und Berichte der Vorstandsmit-
glieder sowie die Tagesordnung sind beigelegt.

Für das leibliche Wohl haben wir einige Gerichte ausgewählt:

- | | | |
|----|--|-------|
| 1. | Großer gem. Salat mit Putenstreifen | 16,90 |
| 2. | Ricotta-Ravioli | 15,90 |
| 3. | Jägerschnitzel mit Bratkartoffeln | 20,50 |
| 4. | Entenkeule mit Apfelrotkraut | 22,50 |
| 5. | Duett von Lachs- und gebr. Zanderfilet | 25,90 |

Eine Anmeldung mit Auswahl der Speise wird erbeten.

Wir wünschen allen Mitgliedern frohe Weihnachten gehabt zu haben und ein gutes
neues Jahr 2024.

Euer Vorstand
Kanu-Club Steinhuder Meer e.V.

Tagesordnung

des Kanu-Club Steinhuder Meer e.V. Jahreshauptversammlung am 09.02.2024

1. Begrüßung der Mitglieder, Ehrenmitglieder und Gäste
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung und Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
4. Neue Mitglieder
Vorstellung soweit anwesend
5. Berichte Vorstand soweit nicht schon schriftlich erfolgt und Aussprache zu den

Paddelpost Seite 2

- Berichten
- 6. Bericht der Kassenprüfer
Entlastung des Vorstandes und Neuwahl der Kassenprüfer
- 7. Neuwahlen des Vorstandes
- 8. Neuwahlen des Ehrenrats
- 9. Beitragsfestsetzungen für das neue Geschäftsjahr
- 10. Verschiedenes
Anregungen und Wünsche der Mitglieder
z.B. Fahrtenplanungen für das kommende Jahr

Bericht der Kassenwartin 2023

Liebe Mitglieder,
wie in jedem Jahr erhaltet ihr nachfolgend einen kurzen Überblick über das aktuelle Geschäftsjahr.

Finanzen

Der Anfangsbestand der Kasse am 01.01.23 betrug 10.954,96 €

Ausgaben – Stand 05.12.2023

Abgaben an die Verbände und Versicherung:	4.222,10 €
• Landes-Kanu-Verband	2.942,40 €
• Kreissportbund	993,40 €
• Versicherung	277,81 €
Erhöhung der Beiträge 04/ 2023	

Feststehende Kosten:

• Bootshaus	240,00 €
• DKV-Magazin	44,00 € Preis erhöht
• Vereins-Software	23,80 €
• Spk-Card	6,00 €
• Homepage	73,72 € - es werden noch weitere Kosten anfallen
• DJH	25,00 € - Abbuchung Ende Dezember

Variable Kosten:

• Paddelpost	93,99 €
• Veranstaltungen	983,28 €

Investitionen:

19,80 € Schlüssel für das Bootshaus

Es werden noch weitere Abbuchungen im laufenden Geschäftsjahr erfolgen

Einnahmen - Stand 05.12.2023

- Mitgliedsbeiträge
6.341,95 €
- Verkäufe (Aufkleber
etc.) 132,00 €
- Mietgebühr Vereinsboote
15,00 €
- Schnupperpaddeln
110 €

Kontostand am 05.12.2023:
11.652,60 €



Anmerkungen

Die im letzten Jahr beschlossene vereinssseitige Kostenübernahme der Startgelder für teilnehmende Mitglieder an DKV-Gemeinschaftsfahrten war ein kluger Schachzug, denn auf diese Weise liegen wir dieses Jahr wieder -fast- im angestrebten Zielbereich der freien Rücklagen. Allerdings auch nur, weil der LKV dieses Jahr noch einen Zusatzbeitrag in Höhe von 228 € allen Vereinen auferlegt hat.



Das entfallene Kentertraining der letzten Jahre, zunächst infolge der Corona Auflagen, dann durch Verzögerungen der Baumaßnahmen im Hallenbad Letter bedingt, hatte – wie schon im letzten Jahr berichtet – zu Rücklagen in unzulässiger Höhe geführt, die nun zügig abgetragen werden müssen, um die Kriterien der Gemeinnützigkeit weiterhin zu erfüllen.

Die Nachricht, dass sich der Träger des Hallenbades in Letter, nach erfolgter Sanierung und gegen alle Absprachen, dafür entschieden hat als Veranstaltungsort zukünftig nicht mehr zur Verfügung zu stehen war ein herber Rückschlag für den bereits eingepflanzten Abbau der aufgelaufenen Rücklagen.

Frank ist es jedoch gelungen ein Hallenbad ausfindig zu machen, dass die Durchführung des Kenter- Trainings akzeptiert und Lagermöglichkeiten für die Boote bereitstellt. Damit sind alle Voraussetzungen geschaffen, die angesammelten Überschüsse satzungsgemäß zu verwenden.

Mitglieder

Auch in diesem Jahr überwiegt die Anzahl der Kündigungen, die der Neuanmeldungen.

Die Beweggründe für eine Kündigung waren zum Teil gesundheitliche Einschränkungen, die in direktem Zusammenhang mit der Altersstruktur in unserem Verein stehen dürften, und zum Teil der Verweis darauf, dass der Paddelsport nicht mehr aktiv ausgeübt wird. In Zeiten von Inflation und gestiegenen Energiekosten ist auch dieser Kündigungsgrund nachvollziehbar.

Aber wir dürfen auch 4 neue Mitglieder begrüßen, auf die wir uns sehr freuen! Herzlich willkommen im KCSTM!

Zwei der neuen Vereinsmitglieder konnten im Rahmen des diesjährigen „Schnupperpaddelns“ für unseren Verein begeistert werden, eine hervorragende Bilanz, deshalb nochmals ein Dank an die Organisatoren dieser gelungenen Veranstaltung!

Über eine rege Beteiligung an der JHV 2024 würden wir uns sehr freuen

Lasst uns gemeinsam entscheiden, wie wir die aufgelaufenen Rücklagen im kommenden Geschäftsjahr sinnvoll für unsere Mitglieder verwenden.

Das ist eure Gelegenheit, aktiv mit Ideen und Vorschlägen, den Haushaltsplan nach euren Vorstellungen mitzugestalten!

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 03.02.2023 für das Geschäftsjahr 2022

Ort: Wunstorf, Hotel Wehrmann-Blume

Beginn: 19 Uhr Ende: 21.30 Uhr

Teilnehmer: 35 Mitglieder

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder, Ehrenmitglieder und Gäste
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung und Genehmigung der Protokolle der letzten Mitgliederversammlungen
4. Neue Mitglieder Vorstellung soweit anwesend
5. Berichte Vorstand soweit nicht schon schriftlich erfolgt und Aussprache zu den Berichten
6. Bericht der Kassenprüfer Entlastung des Vorstandes und Neuwahl der Kassenprüfer
7. Beitragsfestsetzungen für das neue Geschäftsjahr
8. Verschiedenes
Anregungen und Wünsche der Mitglieder z.B. Fahrtenplanungen für das kommende Jahr

TOP 1

Nach dem gemeinsamen Essen begrüßt der 1. Vorsitzende Fritz Dreyer alle anwesenden Mitglieder. Ehrenmitglieder oder Gäste sind nicht anwesend.

Fritz macht die traurige Mitteilung, dass das langjährige Mitglied Dr. Johann Biermann im vergangenen Jahr verstorben ist. Dr. Biermann war seit 1971 Mitglied im Verein und hat diesen langjährig geprägt. Dem Verstorbenen wird mit einer Schweigeminute gedacht.

Fritz bittet um Mitteilung, wenn anderen Mitgliedern bekannt ist, dass ein Vereinssangehöriger verstorben ist. So kommt es nicht zu unangenehmen Situationen, wenn der Mitgliedbeitrag weiter eingezogen wird.

TOP 2

Fritz stellt fest, dass die Einladung zur Veranstaltung mit dem 28.12.2022 form- und fristgerecht erfolgt ist, entweder mit der letzten Paddelpost oder per Post. Der 1. Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Versammlung. Es sind 35 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 3

Die Tagesordnung sowie die Protokolle der letzten Jahreshauptversammlung und der Mitgliederversammlung wurden einstimmig genehmigt.

TOP 4

Vorstellung neue Mitglieder:

Christian Luther

Sonja Schulz-Riedel

Edgar Schulz



Britta und Erich Schiborr

Wir freuen uns über die neuen Mitglieder und heißen sie herzlich Willkommen.

TOP 5

Bericht Fritz

Es gibt immer wieder Mitglieder, die den Verein verlassen. Um einen Anreiz an einer Vereinsmitgliedschaft zu schaffen, soll in den kommenden zwei Jahren das Startgeld für die Teilnahme an Gemeinschaftsfahrten durch den Verein übernommen werden. Außerdem ist ein Schnupperpaddeln im April am Hagenburger Kanal geplant, wo zusätzlich neuen Mitgliedern der Kanu Sport nahegebracht werden soll. Dazu ist die rege Teilnahme von Vereinsmitgliedern ausdrücklich erwünscht. Der genaue Ablauf des Tages ist auf der Homepage einsehbar.

Der 1. Vorsitzende hat im November 2022 auch wieder an der Steinhuder Meer Konferenz teilgenommen.

Das Paddeln wird weiter eingeschränkt, die beantragten Naturschutzgebiete sind alle durchgesetzt worden.

1. Steinhuder Meer (Westenmeer)

Ein ca. 600m breiter Streifen in Richtung Insel Wilhelmstein soll gesperrt werden. Einwände wurden abgelehnt. Angeführt zur Begründung wurde der Rückgang der Segler um 50%, womit deutlich mehr Platz für die Wassersportler sein sollte.

2. Leine von Hannover bis Norddrebber (Ende Region Hannover)

Es besteht ein Uferbetretungsverbot auf gesamter Länge.

Verbot des Paddelns nach Sonnenuntergang.

Ein- und Ausstieg nur an festgelegten Punkten (ist in einer Karte vermerkt)

3. Leine südlich von Hannover

Sperrung auf 5km Länge zeitlich begrenzt

4. Noch eine Info zum LKV

Mardorf ist Anlaufstelle für uns. Der Kioskbetreiber und seine Frau wohnen dort und betreuen das Gästehaus und den Zeltplatz. Übrigens wird die Führungsriege des LVK nicht zur Wiederwahl am 22.03.2023 antreten.

Immerhin liegt nun die Genehmigung für die LFF vor und kann wie geplant am 12.03.23 stattfinden.

Fritz bedankt sich bei Thomas, Frank, Svea und Jenni für die vertrauensvolle und kooperative Zusammenarbeit.

Bericht Thomas:

Die Außendarstellung des Vereins hat deutlich abgenommen, da vieles aufgrund der Pandemie einfach noch nicht erlaubt war.

Zusätzlich ist die Homepage dann auch noch einmal komplett zusammengebrochen und musste durch Thomas neu aufgesetzt werden. Es konnten leider nicht alle bisherigen Fahrtenberichte wiederhergestellt werden. Thomas lädt dazu ein neue Fahrtenberichte mitzuteilen und auf die Homepage setzen zu lassen. So wird auch die Aktivität im Verein wieder deutlich. Ab sofort sollen auch wieder mehr Gemeinschaftsfahrten angeboten werden.

Bericht Frank:

- Rekordteilnahme bei der Böhme Tour im Oktober, über 20 Teilnehmer
- Saisonstart am Meerchen war durch viel Wind in der Teilnahme



sehr reduziert

- Ostern fand eine Vereinsfahrt mit Übernachtung in der JH Mardorf statt
- Anpaddeln im Mai hat auch stattgefunden
- Grenzerfahrung in Flensburg folgte im Juni
- Die Abendrunde fand in unregelmäßigen Abständen auch statt

Die Sicherheitsschulung war schlecht besucht und die Ökoschulung ist ausgefallen, weil der Ranger verletzt war.

Das Kentertraining konnte erneut nicht stattfinden, weil die Qualle noch nicht fertig saniert ist. Die Sanierung soll im März 2023 abgeschlossen werden.

In der Bezirkswertung sind wir in diesem Jahr nur auf dem 4. Platz. Es sind insgesamt 16.259km erpaddelt worden.

Fahrtenleistungen:

1. Thomas Gleitz 2.677km
2. Frank Engelhardt 1.513km
3. Heike Liebert 1.506km

Urkunden und Ehrungen:

Thomas bekommt eine Urkunde als Botschafter für den Kanu Sport

Heiner Kölling Silber

Jennifer Hartmann Silber

Olaf-Karsten Scharrer Gold (über einen anderen Verein, da dort dieses Jahr die Km eingereicht wurden)

Frank Engelhardt Gold 5

8 Weitere haben Bronze wiederholt

Noch fehlende Urkunden werden zeitnah nachgereicht.

Termine der bisher geplanten Fahrten für 2023:

12.03. LFF

25.03. Aller Hochwasser Rallye

25.03. Meerchen Saison - Start

15.04. Anpaddeln und anschließend Kaffee trinken bei Fritz und Renate

22.04. Schnupperpaddeln

18.05.-21.05. Wildwassertour

Verschiedene Wattfahrten

26.-29.5 Pfingstfahrt Hann. Münden

Im August Sommerfest Flotwedel

August/September Ökoschulung und Sicherheitsschulung

Oktober Böhme Fahrt

Die Termine für die letzten drei Fahrten werden noch bekannt gegeben

TOP 6

Bericht Svea:

Der Verein hat aktuell 161 Mitglieder, in 2022 waren es 175 Mitglieder. Zum Zeitpunkt der JHV am 03.02.2023 waren es insgesamt 158 Mitglieder.

Es gab 16 Kündigungen, 1 verstorbenes Mitglied. Die vielen Kündigungen wurden häufig mit gesundheitlichen Gründen angegeben. Ein Mitglied begründete den Austritt mit zu wenig angebotenen Fahr-



Paddelpost Seite 7

ten. Dies wird sich im aktuellen Jahr hoffentlich ändern.

Der aktuelle Kontostand beträgt Ende 2022 11.007,75€ und liegt damit etwa 2 tsd. € über dem Vorjahr.

Die Steuererklärung ist genehmigt worden, es konnte viel mit Corona begründet werden.

Der Überschuss ist mit 1835,37€ aktuell zu hoch, sollte aber durch das Kentertraining im Herbst (es werden höhere Kosten dafür erwartet) zeitgerecht abgebaut werden. Sollte das Kentertraining aus noch unbekanntem Gründen wieder nicht stattfinden können, wird nach einer Alternative zum Abbau des Überschusses geschaut.

Eine Rücküberweisung von überschüssigen Beiträgen an die Mitglieder ist gesetzlich untersagt und daher nicht möglich.

Die Kassenprüfung ist durch Heike Liebert und Stefan Sauer erfolgt. Es gab keine Beanstandungen

Die Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig entschieden.

Kassenprüfer für 2023 sind Heike Liebert und Christine Kölling, einstimmig entschieden.

TOP 7

Es liegt kein Antrag auf Änderung bei den Beiträgen vor. Daher gelten weiterhin die bisherigen Festsetzungen.

Sollte das Kentertraining aus noch nicht ersichtlichen Gründen nicht stattfinden können, wird in der kommenden JHV über eine Beitragssenkung nachgedacht.

TOP 8

Verschiedenes

Vom Mitglied Michael Lange ging ein Antrag zur Abstimmung ein. Sein Vorschlag: Vereinswimpel sollten von Vereinsmitgliedern zum Selbstkostenpreis erworben werden können und dann bei Gastvereinen als nette Geste bei Bedarf überreicht werden können.

Es wurde durch Fritz mitgeteilt, dass noch Vereinswimpel zu haben sind.

Außerdem ist es möglich über Thomas und Frank noch Aufkleber vom Verein, als Wimpel oder mit dem Schriftzug KC Steinhuder Meer DKV, zu erhalten. Auch Vereins T-Shirts können käuflich erworben werden.

Für Mitglieder, die sich Vereinsboote ausleihen möchten, ist eine Inventarliste auf der Homepage des Vereins einsehbar.

Für das Protokoll

Jennifer Hartmann (Schrift-
wartin)

Fritz Dreyer (1. Vorsitzender)



Neues zum Thema Kentertraining

Hallo zusammen,
nach dem Corona-Winter und der Zwangspause durch die Sanierung der Quelle in Letter (die natürlich erheblich länger gedauert hat, als geplant), sollte es in diesem Winter eigentlich wie gewohnt wieder losgehen.

Entgegen der vor der Sanierung gegebenen Zusage des Fördervereins, dass wir nach der Sanierung wieder dort Kentertraining machen können, hat es sich nun doch anders entwickelt. Die Stadt als Hauptgeldgeber hat das Training mit Booten abgelehnt, mit der Begründung, wir könnten ja die schönen neuen Fliesen kaputt machen.

Der Vorsitzende des Fördervereins ist weiterhin dafür, seine Vorstands-Kollegen wollen sich aber nicht mit der Stadt anlegen und haben daher dagegen gestimmt. Also habe ich seit August alle Hallenbäder im westlichen Umfeld von Hannover (und in Hannover) abtelefoniert, leider mit mäßigem Erfolg - wegen Personalmangel haben fast alle reduzierte Öffnungszeiten und keine freien Zeiten, oder keine geeigneten Becken (zu tief, zu klein etc.). Einzig das Bad in Rehburg hatte noch freie Zeiten - zufällig ausgerechnet am bisherigen Termin, dem Sonntag Abend. Die Gegebenheiten entsprechen denen in Letter (25m-Becken und auf 1/3 der Fläche ein einstellbarer Hubboden). Wir sind die letzten Nutzer am Sonntag und haben daher keinen Zeitdruck.

Des einen Leid ist des anderen Freud - Für die Schaumburger ist es näher, für die Wunstorfer in etwa gleich, aber für alle, die aus Hannover (oder noch weiter östlich) kommen weiter als nach Letter.

Seit dem 17.12. gibt es also endlich wieder Kentertraining! Das Feedback der Teilnehmer zu dem Bad ist durchweg positiv. Die weiteren Termine stehen wie gewohnt auf der Homepage.

Ich freue mich auf eine rege Teilnahme!

Mit sportlichen Grüßen

Frank

